



AGAPLESION
DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG

40. Hamburger ILCO – Nachmittag für Stomaträger, 8. Welt-Stoma-Tag

Hamburg, 05.10.2017. In Zusammenarbeit mit der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimalinvasive Chirurgie des AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG veranstaltet die Deutsche ILCO den **40. Hamburger ILCO-Nachmittag** für Stomaträger sowie Menschen mit Darmkrebs. Die ILCO ist eine Solidargemeinschaft von Stomaträgern und deren Angehörigen.

Patienten und Interessierte sind am **Freitag, 27. Oktober 2017, ab 14:00 Uhr in das AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG, Hohe Weide 17, Hamburg-Eimsbüttel**, eingeladen.

Der Nachmittag beginnt um **14:00 Uhr** mit einer Produktausstellung und drei geführten Rundgängen (max. 15 Personen) durch die OP-Räume. Ab **15:30 Uhr** begrüßt Arno Bräun, Landesvorsitzender der ILCO HH & SH, die Gäste.

Vier Vorträge mit anschließender Diskussion folgen:

- **ILCO & AGAPLESION – 40 Jahre Zusammenarbeit in der Selbsthilfe - eine Erfolgsgeschichte-**
Hildegard Esser, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg
- **Arzneimittleinnahme bei Stoma**
Annika von der Linde, Klinikapotheke am Universitätsklinikum Eppendorf
- **Wo schließt die Hamburger Krebsgesellschaft Lücken in der Versorgung?**
Monika Bohrmann, Hamburger Krebsgesellschaft e.V.
- **Festvortrag: Chirurgische Therapie des Rektumkarzinoms, „Update“**
PD Dr. Dr. Uwe Johannes Roblick, Chefarzt der Chirurgischen Abteilung des AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG
- **Zusammenfassung**
Carola Lichtnow, Regionalsprecherin der ILCO Hamburg

Der Name **ILCO** setzt sich aus den medizinischen Begriffen Ileostomie (künstlicher Dünndarmanusgang) und Colostomie (künstlicher Dickdarmanusgang) zusammen.

Seit 40 Jahren setzt sich die deutsche ILCO für die Belange der Menschen mit künstlichem Darmanusgang oder künstlicher Harnableitung ein.

Rund 100.000 Menschen in Deutschland haben einen künstlichen Darmanusgang, ein so genanntes Stoma. Ursachen sind oft ein weit fortgeschrittener Darmkrebs oder chronisch entzündliche Darmerkrankungen.

Das **Hamburger Darmzentrum** ist eines der größten Darmkrebszentren deutschlandweit und das erste regionale Zentrum, das von der Deutschen Krebsgesellschaft in Hamburg zertifiziert wurde.

PRESSEMITTEILUNG



AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG

Das **AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG** ist ein modernes christliches Krankenhaus im Herzen der Stadt. Es liegt zentral in Hamburg-Eimsbüttel und verfügt über 370 Betten. Im Februar 2011 wurden in einem Neubau die traditionsreichen evangelischen Krankenhäuser Alten Eichen, Bethanien und Elim zusammengeführt. Das AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG ist Lehrkrankenhaus der Universität Hamburg. Rund eintausend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen jährlich 19.000 Patienten stationär und 23.000 Patienten ambulant.

Seit 2006 hält die AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft mit sechzig Prozent die Mehrheit der Gesellschafteranteile; die Diakonissenanstalt Alten Eichen und Bethanien Diakonissen-Stiftung sind mit jeweils zwanzig Prozent beteiligt.

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken. Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 25 Krankenhausstandorte, 35 Wohn- und Pflegeeinrichtungen, vier Hospize, 17 Medizinische Versorgungszentren, acht Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Mehr als 19.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für patientenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patienten versorgt. Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patienten, Bewohner und Mitarbeitenden als Maßstab für ihr Handeln.

Die **Bethanien Diakonissen-Stiftung** setzt die Tradition des Diakoniewerk Bethanien (gegründet 1874) und dessen Schwesternschaft in Hamburg fort, aus denen das Krankenhaus hervorgegangen ist. Bethanien gehört zu den Gründern der AGAPLESION gAG und ist auch heute noch einer ihrer größten Aktionäre. Neben ihrem gemeinsamen Engagement mit AGAPLESION ist die Bethanien Diakonissen-Stiftung auch in weiteren diakonischen Arbeitsfeldern tätig, so z. B. in der Jugendhilfe, der Suchtkrankenhilfe und der Begleitung von verwaisten Eltern. Die Stiftung finanziert auch seelsorgliche Angebote in allen ihren Einrichtungen.

Die **Evangelisch-Lutherische Diakonissenanstalt Alten Eichen in Hamburg** (gegründet 1867) engagiert sich in den Arbeitsbereichen der Alten- und Jugendhilfe sowie in der Berufsausbildung für junge Menschen und der Diakonischen Profilbildung. Die Diakonie Alten Eichen betreibt Pflegeheime, Tagespflegehäuser und Betreutes Wohnen für Senioren, Ambulante Pflege- und Hospizdienste sowie Kindertagesstätten, Flüchtlingsbetreuung und Berufliche Schulen für Sozialpädagogik-Ausbildungen.

Kontakt: AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Ute Schlemmer

Hohe Weide 17, 20259 Hamburg

T (040) 7 90 20 – 10 30, F (040) 7 90 20 – 10 09 info@d-k-h.de, www.d-k-h.de

PRESSEMITTEILUNG